

Einladung

Nachdem der Vertreter-Ausschuss der Lusatia beschlossen hat, seine diesjährige Wanderversammlung in Herrnhut abzuhalten, beehrt sich der **Gewerbe- und Verkehrs-Verein Herrnhut** die Schwestervereine für **Sonntag, den 25. Juni 1922**, herzlich einzuladen. — Wegen der Vorbereitungen für die 200-Jahr-Feier am 17.—18. Juni läßt sich heute noch keine endgültige Tagesordnung festlegen, doch wird ins Auge gefaßt:

Vorm. 1/2 12 Uhr Vorstands-Sitzung. — Vorm. ab 11 Uhr Besichtigung des Völker- und des Heimatmuseums unter sachkundiger Führung. — Mittags 1/2 1 Uhr gemeinsames Mittagmahl im Gasthof der Bräudergemeine. (Preis des Gedeckts ohne Getränke etwa 35 Mk.) — Nachm. 1/2 3 Uhr Festversammlung bei schönem Wetter im Freien, bei trübem Wetter im Saal des Gasthofs der Bräudergemeine. Vorsehen sind: Lieder des gemischten Chors, Solo-Vorträge einheimischer Kräfte, Vortrag des Herrn D. Josef Müller-Herrnhut, usw.

Um die Platzfrage richtig lösen zu können, wird gebeten, bis **Sonntag, dem 11. Juni**, an den Unterzeichneten die ungefähre Anzahl der Teilnehmer der einzelnen Vereine, die an der Wanderversammlung teilnehmen wollen, durch Postkarte aufzugeben.

Herrnhut, den 1. Juni 1922.

Mit deutschem Gruß
Gewerbe- und Verkehrs-Verein
G. E. Schmidt, Vorsitzender.

Vereinstafel.

In dieser Zusammenstellung kommen alle Heimat-, Gebirgs- und der Heimatforschung dienenden oberlausitzer Gesellschaften unentgeltlich zum Ausdruck. Jegliche Richtigstellungen und Erweiterungen wolle man uns sofort melden, damit solche bei dem nächsten Abdruck berücksichtigt werden können.

Anthropologische Gesellschaft und Geschichtsverein, Bautzen. Vorsitzender: Studienrat Professor K a u m a n n, Neugraben, und Oberstudienrat Dr. K e d o n, Friedrich-Augustplatz.

Direktorenverein Bautzen. Vorsitzender: Studienrat K a u b i s c h, Ringstraße.

Gebirgsverein Bautzen. Eigenes Vereinsheim: Turm und Wirtschaft auf dem Wünschwalder Berge. Vorsitzender: Oberlehrer F r e n z e l, Bautzen, Wettinstr. 48. Wanderungen und sonstige Veranstaltungen im Vereinsjahre 1922/23: Jeden ersten Sonntag im Monat Monatsversammlung im Vereinsheim mit Vorträgen, darunter solche mit Lichtbildern: Was dem Erzgebirge (Oberrealschuloberlehrer Lehmann); Das Erzgebirge (Studienrat Kaubisch, Lucke); Jugend-Alpenfahrten (Handelschullehrer Jänichen). Beginn der Monatsversammlungen pünktlich um 5 Uhr. Treffpunkt der Fußwanderer halb 3 Uhr am Bahnhof. 5. Juli: Feier des 40. Stiftungstages im Vereinsheim. Tageswanderungen: 25. Juni: Wanderversammlung der Lusatia in Herrnhut. 16. Juli: Kobowitz, Friedrich-August-Turm, Wehesdorf. 20. August: Sieben Hügeln, Pichnik in der Baugener Wanderhütte, Waldbühner Sohlend. 10. September: Kreuz und quer zum Wollsbberg. 24. September: Schlangenfahrt, Spittwitz, Rodaschlag, Cobleng, Dahren, Göda, Seltschen. 15. Oktober: Hoher Hain, Baltenberg. 12. November: Rings ums Czemwalder Tal. Im Januar und Februar 1923 finden noch zwei Winterwanderungen statt; sie richten sich nach den Schneeverhältnissen. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Naturwissenschaftliche Gesellschaft „3fs“, Bautzen. Vorsitzender: Dr. Stübber, Vestingstraße 6.

Arbeiterverein „Naturfreunde“, Bautzen. Vorsitzender: Herr Ganes, Kronprinzengasse 2 Tr.

Gebirgsverein Bischofswerda und Umgegend.

Gebirgsverein Klosterberg, Demitz-Thumitz.

Humboldtverein Ebersbach i. Sa., e. V. Vorsitzender: Hermann Kober. Vereinsheim: Humboldtbaude, baselbst Heimatmuseum, Lausitzhäbel, Alpengarten. Vereinszusammenkünfte auf besondere Einladung, im Winter gewöhnlich monatlich zweimal Mittwochs (Vorträge).

Humboldtverein Elbau besteht seit 1864. Vorsitzender ist zur Zeit Lehrer Martin Ebert. — Vereinslokal: Gerichtsamt Elbau. Baselbst befindet sich auch das dem Verein gehörige Museum, das verhältnismäßig reichhaltig an naturwissenschaftlichen Schenswürdigkeiten und an heimatgeschichtlichen Werken ist. — In der Nachkriegszeit mußte die Tätigkeit des Vereins erst neu belebt werden, was infolge der Inanspruchnahme der Mitglieder von Seiten anderer Vereine schwierig war. Darum wurden während des Winters monatlich 2 mal Vorträge gehalten oder Vereinsabende abgehalten. — Die Mitgliederzahl liegt innerhalb der letzten 2 Jahre von 100 auf 100. — Vereinsabende finden gewöhnlich Montags statt.

Saganin, Verein für Ortskunde und Naturwissenschaften, Großschönau. Vorsitzender: Schuldirektor S. S. a. Die Saganin hält im Winterhalbjahr allmonatlich eine Sitzung ab. Vereinszimmer in Franzels Gastwirtschaft an der Wandou. Jeden 1. Sonntag in den Sommermonaten ist das dem Verein gehörige Krumbolzhaus (Zentralschule) geöffnet.

Weitere Bekanntmachungen folgen in nächster Nummer.

Büchermarkt *)

Durch den Verlag der „Oberlausitzer Heimatzeitung“ (Buchdruckerei von Alwin Marx) Reichenau, Sa., sind zu beziehen:

	Preis des Buches einschließlich Porto
Friedrich, Aus der Franzosenzeit	6.— Mk.
Gärtner, Aberlausitzer Loft	8.— „
Kösler, Grenzgeschichten (2. Auflage)	20.— „
Kösler, Kund ums Zollhaus	20.— „
Claude, A. Zurück zur Natur!	12.50 „
Schöne, D. Der Kotmar und seine Sagen	2.— „
*** Aberlausitzer Sittlieb	2.— „
Schwär, D. Der Bierkrieg	4.— „

Durch den Verlag J. G. Walde, Löbau, Sa., Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, sind zu beziehen:

Blasius, R. Be ons dorrheem (vergriffen, zweite bedeutend erweiterte Auflage erscheint in Kürze).	
Blasius, R. Wie ons der Schnobl gewachjn ds 2.40 Mk. (Lebige Geschichten in oberlausitzer Mundart)	
Schwär, D. Die Heimatdichtung der Oberlausitz 3.—	
Schwär, D. Ein Führer durch die Literatur der Heimat 3.—	
Schwär, D. Vergiftungen 3.—	
Müller, Dr. Curt, Gedenkbuch: Löbau 700 Jahre Stadt. (Anlässlich der 700 Jahrfeier herausgegeben, mit Abbildungen vom Festzug, der Urkunden usw.) Preis 30.—	
In Fiedlers Antiquariat, Zittau:	
Jäkel, Martin Magister Haugsdorff. Ein Pfarherr zu Hirschfelde in der Oberlausitz während des 30-jährigen Krieges (Tagebuchbericht) 3.—	

*) Bei Ankündigungen im „Büchermarkt“ kostet die Millimeterzeile 1 Mark.

Bezugspreis der Oberlausitzer Heimatzeitung bei freier Zustellung durch die Post Mk. 18.—, durch den Boten Mk. 20.—. Zahlungen können auf das Postsparkonto Amt Leipzig Nr. 27534 erfolgen. Bei Nichtabbestellung spätestens 14 Tage vor Beginn eines Vierteljahres läuft das Abonnement weiter.

Verantwortlicher Leiter: Otto Marx, Reichenau, Sa. Druck und Verlag Alwin Marx (Nob. Otto Marx), Buchdruckerei, Reichenau, Sa.

Patent-Klapp-Stuhl „KLAPPS“



zusammengeklappt



als einfacher Hocker



für 2 Personen



Als bequemer Lehnstuhl

Gewicht: ca. 2 kg.



Mit Vorrichtung für Schirm

Unentbehrlich für die Reise, Haus und Garten

Alleinige Fabrikanten:

Müller, Richter & Co., Reichenau i. Sa.

Zur Messe in Leipzig Reichs-Strasse 26.